

Presseinformation

18. Juni 2021

10 Jahre Nextbike in Korneuburg

LR Schleritzko: „Das Radverleihsystem nextbike ist ein wichtiger Baustein aktiver und nachhaltiger Mobilität“

Seit 10 Jahre steht den KorneuburgerInnen das beliebte Radverleihsystem nextbike zur Verfügung. Das Verleihnetz in Korneuburg umfasst acht Verleihstandorte mit insgesamt 32 Rädern. Das Tarifmodell „erste Stunde gratis“ wird auch dieses Jahr fortgeführt.

Die KorneuburgerInnen setzen mehr denn je auf umweltfreundliche Mobilität. Trotz Corona Krise ist die Saison 2020 in Korneuburg gut gelaufen. Nextbike verzeichnete im Jahr 2020 (20. März bis 15. November) in Korneuburg knapp 700 Ausleihen. Außerdem wurde das Radverleihsystem in Korneuburg zum zweiten Mal im Winter angeboten, da die Nachfrage nach einem ganzjährigen Angebot gestiegen ist.

In ganz Niederösterreich sind insgesamt 918 Leihräder an 201 Entlehnstellen im Einsatz. In Korneuburg sind 32 praktische 3-Gang Räder an 8 Entlehnstellen verfügbar und können nach einer einmaligen Registrierung unkompliziert geliehen werden. Das Raiffeisenbank Kompetenzzentrum ist langjähriger Partner, Sponsor und Unterstützer von nextbike. Acht Räder sind daher im Raiffeisenbank-Design unterwegs. Die Räder stehen rund um die Uhr zur Verfügung und die erste Stunde jeder Fahrt ist noch dazu kostenlos – ein Sondertarif, der von der Kleinregion „10 vor Wien“ gesponsert wird.

„Alltagswege mit dem Rad zurückzulegen hat viele Vorteile: es ist gesund, kostengünstig und umweltfreundlich. Das Radverleihsystem nextbike ist ein wichtiger Baustein aktiver und nachhaltiger Mobilität und trägt entscheidend dazu bei, den Radverkehrsanteil in Niederösterreich zu steigern“, erklärt Mobilitäts-Landesrat Ludwig Schleritzko.

Nextbike ist ein absolutes Erfolgsprojekt im RADLand Niederösterreich. Die kostenlose App wird inzwischen für mehr als 90 Prozent aller Fahrtenbuchungen genutzt. Die nextbike-Community wächst jährlich, wobei der Großteil der NutzerInnen aus Niederösterreich kommt, ein Viertel der registrierten NutzerInnen wohnt in Wien. Ein Zeichen dafür, dass das nextbike einen wichtigen Bestandteil

Presseinformation

der multimodalen Mobilität darstellt, es also von PendlerInnen genutzt wird, die öffentliche Verkehrsmittel mit dem Leihrad kombinieren.

Um sich ein Leihrad auszuborgen, genügt eine einmalige Registrierung über die kostenlose App, die nextbike Hotline 02742 22 99 01 oder über die Webseite www.nextbike.at. Neben der Hotline können die Räder auch per eigener App ausgeliehen werden. Die Leihräder können an einer beliebigen nextbike-Station zurückgegeben werden. Der reguläre Verleihtarif beträgt 1 Euro pro Stunde beziehungsweise 10 Euro pro Tag. Mit der ÖBB Vorteilscard oder einer Jahreskarte des VOR ist die erste Stunde jeder Fahrt kostenlos. Bei Erstregistrierung ist sogar die erste Fahrt bis 24 Stunden gratis. Für Ausflügler gibt es mit der Niederösterreich-CARD eine Tagesfahrt kostenlos.

Weitere Informationen: www.radland.at und www.nextbike.at